

MarienMail – Post aus Ihrer Gemeinde!

17. April 2025

Inhalt

1. Editorial

2. Gottesdienste an den Kar- und Ostertagen
3. Online-Seminar zur Kirchennutzung
4. Akademie: Musik - Film - Religion
5. Trauerfeier für die Un-bedachten
6. Gemeindefest in St. Antonius
7. Kolping Ergste: Maiandacht in St. Monika
8. "The Quiet-Girl" im Akademie-Kino

Die Gottesdienstzeiten in der Pfarrgemeinde sind auf der Internetseite www.schwerterkirchen.de zu erfahren.

1. Editorial

„Maria“

Die Stimme Jesu macht aus dem Mahl, das er mit seinen Jüngern hält, die Handlung, mit der er sein Leiden und seinen Tod deutet. Der Gründonnerstag erschließt so den Karfreitag: „Das ist mein Leib für euch.“ Doch am Kreuz verstummt die Stimme und die Stimmlosigkeit des Karsamstags lässt uns das absolute Trauma dieses Schweigens nachempfinden: „Tiefes Schweigen herrscht heute auf der Erde, tiefes Schweigen und Einsamkeit.“ (Epiphanius) Ganz in dieser Trauer gefangen und wider alle Hoffnung wird Maria von Magdala von der ihr so vertrauten Stimme beim Namen gerufen. Die Stimme des Auferstandenen ruft uns alle bei unseren Namen. Zum österlichen Leben!

Gesegnete Kar- und Ostertage!

Markus Kneer

2. Gottesdienste an den Kar- und Ostertagen

Wir laden herzlich ein zur Teilnahme am österlichen Triduum, an den in sich zusammenhängenden Gottesdiensten am Gründonnerstag um 19.30 Uhr, am Karfreitag um 15.00 Uhr und in der Osternacht (Karsamstag 21.00 Uhr) teilzunehmen. Sie werden zentral in der Pfarrkirche St. Marien gefeiert und bilden eigentlich einen großen Gottesdienst, der das Zentrum unseres christlichen Glaubens und unserer Hoffnung feiert. In diesem Jahr sind die drei Gottesdienste unter der Überschrift „Du bist die Stimme“ durchgehend gestaltet. Neben diesen Gottesdiensten gibt es eine ganze Reihe weiterer Gottesdienste, die dazu einladen die Kar- und Ostertage bewusst zu gestalten. Eine Übersicht findet sich auf der Pfarreihomepage.

3. Online-Seminar zur Kirchennutzung

Das erzbischöfliche Bildungshaus Liborianum in Paderborn bietet spannende Seminare und Veranstaltungen an. Es lohnt sich immer ein Blick ins Programm im Internet. So gibt es jetzt ein bequemes Online-Seminar zum Thema "Kirchenräume kreativ und zielgruppenorientiert nutzen". Es sollen Praxisbeispiele aus Herne, Hamm und Upsprunge vorgestellt und diskutiert werden. Welche kleinen und großen

Umgestaltungen von Kirchen haben sich bewährt, um pastoralen Zielgruppen interessens- und bedarfsgerechte Orte zu eröffnen? Anhand anschaulicher Beispiele aus Herne, Hamm und Upsprunge kommt man über diese Frage ins Gespräch, und zwar am Montag, 12. Mai, von 19 bis 20 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung und weitere Informationen: www.liborianum.de/programm/q01pbpk052

4. Akademie: Musik - Film - Religion

Eine Tagung der Katholischen Akademie Schwerte untersucht Beziehungen und Wechselwirkungen: Die Tagung der Internationalen Forschungsgruppe Film und Theologie geht vom 18. bis 21. Juni der Frage nach, inwieweit Musik in Kinofilmen für die Zusehenden im Filmerlebnis eine religiöse Dimension erschließen kann (die u. U. ohne die Musik unzugänglich geblieben wäre). Neben Vorträgen und Diskussionen stehen die Sichtung ausgewählter Spielfilme auf dem Programm.

Zunächst soll die Frage erörtert werden, in welcher Beziehung das bewegte Bild und die Musik zueinanderstehen. Musik wurde seit der Entstehung des Kinos als Begleiterin der bewegten, stummen Bilder eingesetzt, während Geräusche und Dialoge erst seit der Ankunft des Tonfilms Teil der Kunstform Kino sind. Welche Rolle spielt die Musik für den Film? In einem zweiten Schritt soll bei der Tagung die Frage nach der Beziehung von Musik und Religion gestellt werden. Musik spielt eine wesentliche Rolle in Gottesdiensten, indem sie, mit den Texten und visuellen Elementen, „das Gebet inniger zum Ausdruck bringt oder die Einmütigkeit fördert [bzw.] die heiligen Riten mit größerer Feierlichkeit umgibt“ (Vaticanum II, Konstitution über die heilige Liturgie, 112). Auf welche Weise unterstützt Musik religiöses Empfinden, bzw. löst sie es sogar aus? Sodann sollen diese beiden Fragespuren zusammengeführt werden in der Frage nach der Musik als Bindeglied zwischen Film und Religion. Oft bleibt die Wahrnehmung religiöser Aspekte des Kinos auf das Bild- und Dialogmaterial und dessen narrativen Gehalt beschränkt. Ziel der geplanten Tagung ist es, die Musik als vermittelnde Kraft zwischen Film und Religion in ihrem Eigenwert herauszuarbeiten und dabei besonders auf das emotionale Potenzial der Musik einzugehen.

Informationen und Anmeldung: Katholische Akademie Schwerte, Bergerhofweg 24, 58239 Schwerte, 02304-477 154scheffler@akademie-schwerte.de

5. Trauerfeier für die Un-bedachten

Die Pfarrei St. Marien, die evangelische Kirchengemeinde Schwerte und die Stadt Schwerte laden zu einer besonderen Veranstaltung ein. Es geht um wiederkehrende Trauerfeiern für alle die jenigen, die ohne Begeleitung bestattet worden sind. In diesem Jahr soll ihrer am 21. Mai und am 25. November jeweils ab 17 Uhr in St. Viktor gedacht werden.

Immer mehr Menschen nämlich sterben und werden begraben, ohne dass es eine öffentliche Namensnennung, eine Trauerfeier für sie gäbe. Sie sterben für die Öffentlichkeit lautlos, ohne Angehörige, ohne Freunde, ohne Nachbarn, die von ihnen Abschied nehmen. Sie werden bestattet, aber nicht erinnert, sie bleiben unbedacht...Die Einlader finden: "Niemand aus unserer Stadt soll sterben, ohne dass seiner gedacht wird. Deshalb laden wir halbjährlich zu ökumenischen Gedenkgottesdiensten in St. Viktor ein, um der Menschen zu gedenken, die in den Monaten zuvor „unbedacht“ verstorben sind. In den Gedenkgottesdiensten erinnern wir an die Verstorbenen, sagen noch einmal ihren Namen, zünden für jeden und jede eine Kerze an und tragen ihre Namen in ein

Gedenkbuch ein. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Gespräch bei Kaffee und Tee".Es laden ein: Bürgermeister Dimitrios Axourgos, Pfarrer Hartmut Görler (evangelische Kirche), Pfarrer Guido Bartels (katholische Kirche).

6. Gemeindefest in St. Antonius

Im Pfarrbezirk St. Antonius in Geisecke wird laut Beschluss des Runden Tisches am Samstag, 20. September, ein kleines Gemeindefest gefeiert. Die Heilige Messe mit der Gruppe Paduana wird um 17.30 Uhr beginnen, danach trifft man sich zu Snacks, Getränken und guten Gesprächen im Gemeindehaus am Brauck. Interessierte sind herzlich willkommen.

7. Kolping Ergste: Maiandacht in St. Monika

Auch die Kolpingsfamilie Ergste/Villigst veranstaltet die traditionelle Maiandacht in St. Monika am Kleinenberg in Ergste, und zwar am Dienstag, 13. Mai, ab 15 Uhr. Nach der Andacht in der Kirche wird zu einem Beisammensein ins Gemeindehaus geladen.

8. "The Quiet Girl" im Akademie-Kino

Die ökumenische Filmreihe „Kirchen und Kino. Der Filmtipp“ zeigt in der Katholischen Akademie Schwerte am Freitag, 9. Mai, 19.30 Uhr den irischen Spielfilm „The Quiet Girl“ von Colm Bairéad.

Als im Frühjahr 1981 erneut Nachwuchs ins Haus steht, wird ein von der Familie vernachlässigtes irisches Mädchen über die Sommerferien zu Verwandten geschickt. Dort erfährt es eine Wärme und Zuneigung, die es aus seiner schmerzhaften Erstarrung befreien. Und doch gibt es auch in der Idylle der irischen Provinz Schmerz und Verlust. Der leise, zurückhaltende Film über eine Kindheit und die Poesie eines Sommers benötigt nur wenige Dialoge und nähert sich mit sensibler Bildsprache der Wahrnehmung seiner Hauptfigur an. Wohltuend unaufdringlich fügt das Drama dem Kino eine seltene Erzählung über die Perspektive eines jungen Mädchens hinzu. Der Eintritt zum Film kostet 5 Euro, ermäßigt 4 Euro.

„Kirchen und Kino“ verabschiedet sich mit „The Quiet Girl“ in die Sommerpause. Die neue Saison startet in der Katholischen Akademie Schwerte am Freitag, 12. September. Das Programm der neuen Spielzeit wird ab August auf www.kirchen-und-kino.de veröffentlicht.

Ansprechpartner: Dr. Markus Leniger, Studienleiter, Katholische Akademie Schwerte, Tel.: 477-155 (-0), leniger@akademie-schwerte.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Empfehlen Sie die MarienMail bitte weiter!

Bitte entnehmen Sie weitere Informationen von unserer Internetseite www.schwerterkirchen.de

Herausgeber ist die Kath. Kirchengemeinde St. Marien Schwerte. Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist Dr. Alexander Jaklitsch, Pfarrbüro St. Marien, Haselackstraße 22, 58239 Schwerte. Redaktion: Martin Krehl.

Anfragen bitte an: krehl@schwerterkirchen.de